

# Zeitwertkonten

Anbieter	 <b>DekaBank</b>	<b>PensExpert</b>	 <b>R+V Lebensversicherung AG</b>
	Herr Oliver Leidel Mainzer Landstraße 16 60325 Frankfurt Tel.: 01 70/5 77 05 86 E-Mail: oliver.leidel@deka.de <a href="https://deka.de/deka-gruppe/produkte--loesungen/betriebliches-fondssparen">https://deka.de/deka-gruppe/produkte--loesungen/betriebliches-fondssparen</a> <a href="http://www.deka-zeitdepot.de">www.deka-zeitdepot.de</a>	<b>Deutsche PensExpert GmbH</b> Herr Christian Wiecha Mainzer Landstraße 51 60329 Frankfurt Tel.: 0 69/67 83 06 78-0 E-Mail: christian.wiecha@pensexpert.de <a href="http://www.penstime.de">www.penstime.de</a>	Herr Christian Noltensmeyer Raiffeisenplatz 2 65189 Wiesbaden Tel.: 06 11/5 33-45 25 Fax: 06 11/5 33-77 45 25 E-Mail: christian.noltensmeyer@ruv.de <a href="http://www.ruv.de">www.ruv.de</a>
<b>1. Leistungsumfang – welches Angebotspaket umfasst Ihre Dienstleistung?</b>			
– Es erfolgt eine Beratung/arbeitsrechtliche Betreuung	✓	✓	✓
– eigene Berater	Wir begleiten die Einführung.	✓	✓
– Einbindung von Partnern:	Sofern gewünscht, Einbindung d. Heubeck AG o. ext. Rechtsanwaltskanzlei.	arbeitsrechtliche Beratung durch netvisory Beratungsgesellschaft mbH	Individuelle Beratung durch Beratungsgesellschaft compertis möglich.
– Wir übernehmen die Verwaltung der Zeitwertkonten	✓	✓	✓
– eigene Verwaltungssoftware	✓	✓	✓
– über externe Partner:			
<b>2. Welche Produkte werden zur Kapitalrückdeckung bereitgestellt? (Wer übernimmt die Werterhaltungsgarantie?)</b>			
– nur eigene Produkte		✓	✓
– auch fremde Produkte	✓	✓	
– Investmentfonds	✓	✓	individuelle Absprache
– Versicherungen		✓	✓
– Sonstiges (z.B. Bankkonten)	Produkte d. Sparkassen-Finanzgruppe	ETFs, Bankkonten, Avale	Vers. m. fondsgeb. Überschussverw.
<b>3. Wir bieten einen Insolvenzschutz für die Zeitwertkonten</b>	✓		✓
Welches Modell?	Doppelseitige (Gruppen-)Treuhand in Form eines CTA (mit Treuhand- und Sicherungsvertrag). Treuhand: DekaTreuhand GmbH.	Treuhandmodell (CTA) als Sicherungs- und Verwaltungstreuhandvertrag inkl. Insolvenzschutzgutachten	Insolvenzversicherung durch Einzelverpfändung, Insolvenzversicherung durch doppelseitige Treuhand der R+V Treuhand GmbH
<b>4. Es gibt Angebote zur Mitarbeiterinformation/Schulung</b>	✓	✓	✓
Welche?	HR-Bereich: Schulung, Mitarbeiterver-sammlungen – Mitarbeiter: Flyer, WebPortal inkl. Freistellungsrechner; AN-Film zu ZWK, AN-Einzelberatung	Onlinerechner <a href="http://www.my-PensTime.de">www.my-PensTime.de</a> , Flyer, ZWK-Video, Gruppenpräsentationen, bei Bedarf Einzelgespräche sowie Onlinezugang	Broschüren, Flyer, Handbuch und Schulung für HR-Mitarbeiter zur Ver-waltungsplattform, Infoveranstaltungen und Beratung für Mitarbeiter
<b>5. Es gibt eine Standardlösung</b>	✓	✓	✓
Welche?	Admin.: Deka-ZeitDepot, Insolvenz-sicherung: DekaTreuhand GmbH, Kapitalanlage: Flexi II-fähige Fonds d. Deka-Investment GmbH m. Garantiekomp.	Onlineplattform PensTec als web-basiertes Tool für Unternehmer und Mitarbeiter	Flexibles Versicherungsprodukt mit allen Einbringungs- und Entnahmemöglichkeiten inkl. Verwaltungsplatt-form und Insolvenzschutz
<b>6. Wie hoch sind die Administrationskosten für die Standardlösung?</b>			
– laufend EUR/pro Jahr	individuell nach Absprache	18 EUR pro Teilnehmer	10–34 EUR pro Konto, je nach Anz. MA
– einmalige Einrichtungskosten	500 EUR inkl. Implementierung vor Ort	1.000 EUR	keine
<b>7. Gibt es Schnittstellen zu Personalsystemen (maximal 6 Anbieter)?</b>	Ja, die Schnittstelle ist unabhängig vom Personalsystemanbieter.	Für die Datenmeldungen stehen die gängigen Formate zur Verfügung, z.B. Excel, CSV.	flexible Schnittstelle zu allen Personalsystemen
<b>8. Wir bieten ein Web-Portal ...</b>			
... für Arbeitgeber an	✓	✓	✓
... für Treuhänder an	entfällt, da selbst Treuhänder	✓	für R+V Treuhand
... für Arbeitnehmer an	✓	✓	✓
<b>9. Referenzkunden</b>	Fraport AG, Wuppertaler Stadtwerke (WSW) und Deutsches Rotes Kreuz – Kreisverband Chemnitz e.V.	auf Anfrage	gerne auf Anfrage
<b>Bemerkungen:</b>	Komplettlösung („Alles aus einer Hand“) für Zeitwertkonten inkl. Altersteilzeit zu einem guten Preis-Leistungsverhältnis unabhängig von der Unternehmensgröße und Mitarbeiterzahl.	Komplettlösung inkl. – Beratung zu Kap-Anlage (Fonds & Versicherung gleichz. nutzbar) – verbindl. Rechtsberatung durch netvisory – Onlineplattform mit Einzelzugängen – unabhängig bei der Auswahl Anlagemodelle – auch BAV/ATZ-Sicherung – erste Mittelstandstreuhand inkl. Gutachten von Großkanzlei	Ihr Plus an mehr Zeit – mit dem R+V-Lebensarbeitszeitkonto (LAZ) mit Garantie flexibel, einfach und rentabel Lebensphasen sichern! Von der Konzeption über die Implementierung bis zur Verwaltung – R+V bietet Full Service aus einer Hand.

# bAV und Alterseinkünfte


**RIES Corporate Solutions GmbH**

Herr Michael Ries  
Elbchaussee 43  
22765 Hamburg  
Tel.: 0 62 51/9 40 04 00  
E-Mail: m.ries@ries-solutions.com  
www.ries-solutions.com

✓
✓
Beratung aus einer Hand (Rechtsberatung) keine ext. Berater notwendig
✓
✓
✓
CTA und Verpfändung
✓
Schulung von HR und Information der Belegschaft – wenn gewünscht. Regelmäßig aber „nur“ HR Training notwendig
✓
Ja und nein. Soweit es „standard“ bei ZWK geben kann, bieten wir Module an, so dass die Kosten optimiert werden.
30 bis 60 Euro
3.000 Euro
LOGA, SAP
✓
✓
LBBW, Studierendenwerk Darmstadt, Crédit-Agricole Corporate and Investment Bank
Als Pensionsstrategieberatungsbüro bieten wir alle Leistungen rund um ZWK, Konzeptentwicklung, Rechtsberatung, Anbietersuche, Implementierung und Betreuung. Wir sind als Rechtsberater und Honorar-Anlageversicherungsberater verpflichtet, Produkte ohne Provisionen zu wählen.



**DATEV eG**  
Paumgartner Straße 6–14  
90429 Nürnberg  
Tel.: 08 00/3 28 38 26  
Fax: 09 11/3 19-31 96  
E-Mail: unternehmensanfragen@datev.de  
www.datev.de/lohnabrechnung



**Haufe-Lexware GmbH & Co. KG**  
Frau Hille Kück  
Munzinger Straße 9  
79111 Freiburg  
Tel.: 07 61/8 98-0  
Fax: 07 61/8 98-35 20  
E-Mail: presselexware@haufe-lexware.com  
www.lexware.de

Name/Hersteller des Software-Produkts	LODAS, Lohn und Gehalt/ DATEV eG	Lexware lohn+gehalt
Anzahl Kunden	auf Anfrage	
Anzahl Nutzer		
Im Einsatz seit	1970	
<b>1. Abrechnung der unterschiedlichen Versorgungszusagen unter Berücksichtigung der folgenden steuerlichen und sozialversicherungsrechtlichen Besonderheiten:</b>		
Direktversicherung Versorgungszusage bis 31.12.2004 – § 3 Nr. 63 EStG (Altvertrag, keine Verzichtserklärung)	✓	✓
Direktversicherung Versorgungszusage bis 31.12.2004 – § 40b EStG (alte Fassung)	✓	✓
Direktversicherung Versorgungszusage ab 1.1.2005 – § 3 Nr. 63 EStG (Neuvertrag)	✓	✓
Kapitalgedeckte Pensionskassen-Zusage bis 31.12.2004 – § 3 Nr. 63 EStG (Altvertrag) und gegebenenfalls § 40b EStG (alte Fassung)	✓	✓
Kapitalgedeckte Pensionskassen-Zusage bis 31.12.2004, nur Kapitalauszahlung – § 40b EStG (alte Fassung)	✓	✓
Kapitalgedeckte Pensionskassen-Zusage ab 1.1.2005 – § 3 Nr. 63 EStG (Neuvertrag)	✓	✓
Umlagefinanzierte Pensionskassen-Zusage – § 40b EStG (neue Fassung)	✓	
Umlagefinanzierte bAV § 3 Nr. 56 EStG (ab 2008)	✓	
Pensionsfonds-Zusage bis 31.12.2004 – § 3 Nr. 63 EStG (nur 4 % der BBG RV)	✓	✓
Pensionsfonds-Zusage ab 1.1.2005 – § 3 Nr. 63 EStG (4 % der BBG RV + 1.800 EUR)	✓	✓
Riester-Vertrag (Nettoabzug)	✓	✓
<b>2. Kann der Anwender durch Kennzeichen/Schlüssel bei Versorgungszusagen bis 31.12.2004 folgende Fälle unterscheiden?</b>		
Direktversicherung bis 31.12.2004, § 3 Nr. 63 EStG erfüllt	✓	✓
Arbeitnehmer hat Wahlrecht ausgeübt	✓	✓
Direktversicherung bis 31.12.2004, § 3 Nr. 63 EStG nicht erfüllt	✓	✓
Pensionskassen-Zusage bis 31.12.2004, nur Kapitalauszahlung	✓	✓
Pensionskassen-Zusage bis 31.12.2004, § 3 Nr. 63 EStG erfüllt	✓	✓
<b>3. Lohnarten zur Abrechnung der Direktversicherungen, Pensionskassen und Pensionsfonds</b>		
Werden dafür Standard-Lohnarten zur Verfügung gestellt?	✓	✓
<b>4. Ist programmintern sichergestellt, dass sämtliche Zahlungen zu kapitalgedeckten Pensionskassen, Pensionsfonds und (nicht pauschalversteuerten) Direktversicherungen auf die 4%-Grenze und ggf. den zusätzlichen Freibetrag nach § 3 Nr. 63 EStG angerechnet werden?</b>	✓	✓
<b>5. Wird der maximal mögliche steuerfreie Betrag und der eventuell davon abweichende sozialversicherungsfreie Betrag im Rahmen der Vervielfältigungsregel bei Beendigung des Dienstverhältnisses maschinell berechnet?</b>	✓	
<b>6. Welche Werte werden im Lohnkonto für die Besteuerung v. Firmenrenten/Werkspensionen gespeichert?</b>		
Jahr des Versorgungsbeginns	✓	✓
Der zum jeweiligen Jahr gehörende Prozentsatz	✓	
Der zum jeweiligen Jahr gehörende Jahres-Höchstbetrag	✓	
Die Bemessungsgrundlage für den Versorgungsfreibetrag	✓	✓
Der ermittelte Versorgungsfreibetrag	✓	
Der für das Erstjahr geltende Zuschlag zum Versorgungsfreibetrag	✓	
Erster und letzter Monat, für die laufende Versorgungsbezüge gezahlt werden (bei unterjähriger Zahlung)	✓	✓
<b>7. Werden die Daten für die Ermittlung des Versorgungsfreibetrags und des Zuschlags zum Versorgungsfreibetrag auch in den Personalstammdaten gespeichert?</b>	✓	✓
<b>8. Wie viele Kohorten können im Programm für einen Versorgungsbezugsempfänger hinterlegt werden?</b>	3	
<b>9. Werden für die Berechnung der Freibeträge mehrere laufende Versorgungsbezüge mit unterschiedlichen Kohorten zusammengefasst und auf alle die Freibeträge der ältesten Kohorte angewendet?</b>	✓	
<b>10. Werden die unter Frage 7 mit „Ja“ beantworteten Angaben für jede Kohorte ...</b>		
... im Lohnkonto gespeichert?	✓	
... im Personalstamm gespeichert?	✓	
<b>11. Werden folgende Werte für den Altersentlastungsbetrag gespeichert?</b>		
Der jeweilige Prozentsatz	✓	
Der sich ergebende Jahres-Höchstbetrag	✓	
<b>12. Wo werden die Werte zur Ermittlung des Altersentlastungsbetrages gespeichert?</b>		
Im Personalstamm	✓	✓
Im Lohnkonto	✓	
<b>13. Werden die Zeilen 29–32 ab 2010 der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung ggfs. mehrfach angedruckt?</b>	✓	✓
<b>14. Werden die Aufzeichnungs- u. Meldepflichten n. d. Jahressteuergesetz 2007 (aus § 5 LStDV + § &amp; AltvDV) abgedeckt und erfüllt?</b>	✓	
<b>15. Wird die ab 2008 notwendige Abgrenzung zwischen § 3 Nr. 56, 60 und § 40b neue Fassung EStG ...</b>		
... programmintern automatisch durchgeführt und als Standard vorgegeben?	✓	
... vom Anwender selbst eingerichtet, dann aber automatisch durchgeführt?		
... vom Anwender manuell überwacht?		✓
<b>16. Referenzkunden/Bemerkungen</b>	HANSA-FLEX AG, VfL Wolfsburg-Fußball GmbH	auf Anfrage